

Zwischenmitteilung gemäß §37x WpHG im ersten Halbjahr 2009



Zwischenmitteilung

im 1. Halbjahr 2009 nach §37x WpHG

15.05.2009

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Weltwirtschaft befindet sich im Frühjahr 2009 in der tiefsten Rezession seit der Weltwirtschaftskrise vor 80 Jahren. Schlechte Konjunkturdaten, undurchsichtige Bankbilanzen, einbrechende Produktions- und Auftragsdaten aus der weltweiten Industrie sowie Kurzarbeit prägen die ersten Monate im laufenden Geschäftsjahr 2009. Deutliche Hinweise auf ein Ende des Einbruchs sind bislang noch nicht erkennbar. Erfahrungsgemäß sind durch Immobilien- und Bankenkrise verursachte Rezessionen tiefer und schwerer zu überwinden als Rezessionen, die nicht durch diese beiden Branchen verursacht und geprägt wurden. Dementsprechend werden für das Geschäftsjahr 2009 weltweit schlechte Unternehmens- und Wirtschaftsdaten erwartet. Für Deutschland als Exportnation wird 2009 das schwächste Jahr seit Gründung der Bundesrepublik werden. Laut aktueller Prognose der Bundesregierung wird sich das Bruttoinlandsprodukt voraussichtlich um 6 Prozent verringern.

Die negativen Aussichten haben sich laut Nielsen Media Research bereits auf den Werbemarkt ausgewirkt. Im ersten Quartal lagen die Bruttowerbeinvestitionen um 2,5 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Der Bereich Fernsehwerbung verbuchte im ersten Quartal 2009 einen Rückgang von 2,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal. Für die Gesamtjahresentwicklungen gibt es derzeit keine Prognosen. RTL beispielsweise gibt laut aktuellen Veröffentlichungen vor dem Hintergrund der schwierigen konjunkturellen Lage nur bekannt, dass mit

einem schwierigen Jahr gerechnet wird. ProSiebenSat.1 Media AG geht ebenfalls von einem schwächeren TV-Werbemarkt im Jahr 2009 aus.

In ihrer Rolle als Dienstleister für TV-Sender, Produktionsunternehmen, Rechthehalter, Sportverbände und werbetreibende Unternehmen wird die Entwicklung der WIGE MEDIA AG von diesen Entwicklungen beeinflusst werden. Dementsprechend haben wir uns auf mögliche weitere Auswirkungen in den für uns relevanten Marktsegmenten Medien, Werbung und Sport im Rahmen unserer Möglichkeiten gerüstet. Dies auch vor dem Hintergrund, dass in diesem Jahr keine Großveranstaltungen mit Werbepotenzial - wie der Fußball Europameisterschaft oder den Olympischen Spielen - anstehen.

Interne Ereignisse

Auf operativer Ebene konnte die WIGE MEDIA AG als wesentliches Ereignis die Vertragsverlängerung mit dem Veranstalter der DTM, der „Internationale Tourenwagen-Rennen e.V.“ Anfang Mai bekanntgeben. Die WIGE produziert damit für drei weitere Jahre die Rennserie DTM. Im ersten Jahr sind im Rahmen des Vertrags 10 Rennen angesetzt. Der Leistungskatalog des Kontrakts beinhaltet u.a. TV-Produktion, redaktionelle Leistungen, Zeitnahme, Grafik sowie Einsatz von Medien- und Veranstaltungstechnik. Der Veranstalter verlässt sich damit seit 1992 auf das Know-how der WIGE MEDIA AG.

Im Bereich der Nischentechnologien stehen u.a. Flight-Case-Produktionen für die Innovationskraft des Konzerns. Die anhaltende Nachfrage spiegelt das Potenzial des Produkts wider. Dementsprechend wurden auch Erweiterungen an dem Konzept vorgenommen. Mittlerweile wird das gesamte benötigte Technikequipment in drei Luftfrachtcontainern auf die Reise geschickt. Vor Ort können die Transportcontainer durch ausfahrbare Elemente zu

Produktionsräumlichkeiten umgebaut werden, in denen bereits große Teile der TV-Technik fest installiert sind. Darüber hinaus konnte sich die WIGE MEDIA AG bereits heute in dem neuen Nischenmarkt „3D Produktionen“ als relevanter Ansprechpartner international positionieren.

Im Segment Communication konnten in den ersten Monaten des Jahres 2009 namhafte Kunden, wie z.B. die renommierte Rallye Mille Miglia, gewonnen werden. Auch weitere Neuprojekte, die über einen längeren Zeitraum realisiert werden, konnten erfolgreich akquiriert werden.

Geschäftsverlauf und Ertragslage

Das Jahr 2008 wurde durch die Umsetzung der umfangreichen Restrukturierungsmaßnahmen geprägt. Die analysierten Kosteneinsparpotenziale wurden gehoben und die nötigen Schritte zur Neuausrichtung des Konzerns zügig abgearbeitet.

Nach 2008 konnten auch in den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2009 weitere Erfolge im Hinblick auf die Kostensenkungszielsetzungen verbucht werden. Die Produktionsflexibilität konnte erhöht und die Betriebskosten deutlich gesenkt werden. Auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten über alle Bereiche hinweg gekürzt werden. Die generierten Umsätze im Bereich Television fielen im Rahmen der Planungen geringer aus. Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass einzelne Produktionsserien im Vergleich zum Vorjahr später gestartet wurden und zu einem späteren Zeitpunkt des Jahres realisiert werden.

Im Bereich Event konnten planmäßige Umsatzverläufe verzeichnet werden. Hier war insbesondere das Fehlen von sportlichen

Großereignissen - den Planungen entsprechend - prägend. Im Vergleich zum Vorjahr wird dieses Segment plangemäß weniger Umsätze realisieren. Der Bereich Communications ist positiv in das Geschäftsjahr 2009 gestartet. Hier erwarten wir im laufenden Geschäftsjahr eine gute Auftragslage.

Vermögens- und Finanzlage

Durch die verbesserte Kostenstruktur ist es dem Management nicht nur gelungen, die bestehenden Kreditlinien zu verlängern, sondern darüber hinaus auch noch neue und erweiterte Kreditlinien einzuwerben. Sie ermöglichen es dem Unternehmen, kurzfristig zusätzliches Kapital aufnehmen zu können. In einem schwierigen Kapitalmarktumfeld ist es ein beruhigendes Signal, einen erweiterten Kapitalzugang nutzen zu können.

Die Investitionen wurden ebenfalls optimiert, so dass im Berichtszeitraum das Investitionsvolumen nicht die Abschreibungen überschritten hat. Auch im laufenden Geschäftsjahr fokussieren wir die Investitionstätigkeit auf Ersatzinvestitionen und Investitionen in Innovationen innerhalb unserer margenstarken Nischenmärkte.

Die Erfolge aus den umgesetzten Restrukturierungskonzepten sollen mittelfristig nachhaltig positive Auswirkungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung haben. Vor dem Hintergrund eines gesamtwirtschaftlich herausfordernden Umfeldes werden wir auch zukünftig notwendige Aktivitäten durchführen und kontinuierlich an Effizienzsteigerungsmaßnahmen arbeiten, um die Gesellschaft noch flexibler zu positionieren.

Risikobericht

Wir verweisen auf die Ausführungen im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2008, da sich im Vergleich zu dort getätigten Aussagen keine wesentlichen Veränderungen ergeben haben.

Disclaimer

Die Zwischenmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen über erwartete Entwicklungen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den hier formulierten Aussagen abweichen.

Köln, 15. Mai 2009

Der Vorstand

WIGE MEDIA AG
Am Coloneum 2
D-50829 Köln

Telefon: +49 (0) 221 / 7 88 77-0
Telefax: +49 (0) 221 / 7 88 77-189
E-Mail: info@wige.de
www.wige.de